

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Jens Grode
Marktplatz 4
65429 Rüsselsheim am Main

Anfrage Nr. 121

CDU Fraktion
Rüsselsheim am Main

Fraktionsvorsitzender
Matthias Metz
Marktplatz 4
65428 Rüsselsheim am Main

Rüsselsheim am Main, 16. Juni 2020

**Anfrage zur
220. Vergleichende Prüfung „Kultur“ / Hessischen Rechnungshofs**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Grode,

die CDU-Fraktion bittet darum, folgende Anfrage an den Magistrat der Stadt Rüsselsheim am Main weiterzuleiten:

01.

1.4.2 – Umfang und Infrastruktur des kulturellen Angebots (Seiten 11 & 12):

Wird seitens des Magistrat, eine Neustrukturierung der Organisationsform über Art und Umfang des Kulturellen Angebotes, auf eine zentrale Organisationseinheit verfolgt?

02.

1.4.4 – Detailbetrachtung öffentliche und private Zuwendungen (Seiten 13 & 14):

- a. Um welche zwei Zuwendungen handelt es sich, zu denen kein Verwendungsnachweis vorliegt?
- b. Wie wird zukünftig sichergestellt, dass bei allen Zuwendungen ein Verwendungsnachweis vorliegt?
- c. Warum wird bei der Verwendungsnachweisprüfung auf eine nachvollziehbare Dokumentation der Verwendungsnachweise und einem inhaltlichen Verwendungsnachweis verzichtet?

03.

1.4.5 – Controlling und Steuerung (Seite 14):

- a. Wird der Magistrat der Empfehlung des HRH, die Zusammenführung der vier Organisationseinheiten folgen?
- b. Werden die vorgeschlagenen Kennzahlen, wie folgt berücksichtigt und ggf. mit weiteren Kennzahlen ergänzt?
 - Grundmittel Kultur je Einwohner
 - Gesamtaufwendungen Kultur je Einwohner
 - Förderquote - Verhältnis der Förderungen zum Gesamtaufwand
 - Eigenfinanzierungsquote - Verhältnis Erträge zum Gesamtaufwand
 - Regionalquote - Verhältnis von städtischen zu auswärtigen Besuchern
 - Anzahl Kooperationen
- c. Werden zukünftig Evaluationsgespräche mit den großen Zuschussempfänger (>150.000,00 €) wie im Schlussbericht des HRH gefordert geführt?

04.

1.4.6 – Sachspenden (Seite 14):

- a. Um welche Höhe der Sachspende handelt es sich, auf die sich der HRH im Bericht bezieht?
- b. Für welche größeren Sachspenden bzw. ab welcher Zuwendungshöhe wird ein externes Wertgutachten seitens des Magistrats eingeholt?

05.

1.4.7 – Einsatz von Honorarkräften (Seite 14 & 15):

- a. Werden zukünftig für Honorarkräfte eine freiwillige Selbsteinschätzung oder eine formale Statusabfrage bei der Deutschen Rentenversicherung eingeholt, um eine klare Vertragslage zu sichern?
- b. Wird zukünftig die Auftragsvergabe an Honorarkräfte ausführlicher dokumentiert?
- c. Gibt es einen Leistungskatalog für wiederkehrende Auftragsvergaben, aus dem die Vergütungsstandards hervorgehen?

06.

1.4.8 – Vergaben (Seite 15):

- a. Warum wurden zu den Liefer-Dienstleistungen nicht ausreichende Vergleichsangebote eingeholt?
- b. Wie nimmt der Magistrat zu dieser Beanstandung des HRH Stellung?

07.

2. – Auftrag und Prüfungsverlauf (Seite 16 & 17):

- a. Warum wurde als Projektleitung der Stadt Rüsselsheim am Main, nicht das Fachpersonal der Kultursteuerung benannt? Wurde die fachliche Begleitung seitens der Stadt sichergestellt?
- b. Besteht die Möglichkeit, die städtische Stellungnahme vom 12.02.2020 zu den Prüfungsfeststellungen einzusehen?
- c. Welche Gründe veranlasste die Stadt Rüsselsheim am Main auf eine Schlussbesprechung zu verzichten?

08.

5.2.1 – Analyse Erträge (Seite 34):

Welche Maßnahmen werden seitens des Magistrats zur Ertragssteigerung oder einer Minimierung der Kostenaufwendungen ergriffen, um dem gestiegenen Aufwand entgegenzuwirken?

09.

5.4 – Detailbetrachtung Museen und Ausstellungshäuser (Seite 47, 48 & 49):

Welche Maßnahme werden getroffen, um den Rückgang der Besucherzahlen im Stadt- und Industriemuseum zu analysieren und die Attraktivität zu steigern?

10.

5.6. – Controlling und Steuerung (Seite 60, 61 & 62):

- a. Wird zukünftig den Empfehlungen des HRH für Produktziele und Kennzahlen bezüglich, Kultursteuerung, das Stadt- und Industriemuseum gefolgt?
- b. Wie wird seitens des Magistrats, die Empfehlungen des HRH für den Eigenbetrieb Kultur123 weiterverfolgt?


Matthias Metz
Fraktionsvorsitzender